

AC²-Innovationspreis Region Aachen 2019

Kandidaten für den AC²-Innovationspreis Region Aachen 2019 stehen fest

Region Aachen. Die Innovationspreis-Jury unter dem diesjährigen Vorsitzenden Georg Beyß, Kreisdirektor des Kreises Düren, hat heute aus fünf Kandidaten über den Preisträger des „AC²-Innovationspreis Region Aachen 2019“ entschieden. Die fünf Kandidaten stellten ihre Innovation erstmalig in Form eines Pitches vor. Die Kandidaten sind: **CL.RICK Produktionsgesellschaft mbH & Co. KG** aus Schleiden, **Cognesys GmbH** aus Aachen, **Dialego AG** aus Aachen, **LUNOVU GmbH** aus Herzogenrath und **PL BioScience GmbH** aus Aachen.

„Die innovative Schlagkraft der Region Aachen spiegelt sich in den Kandidaten für den AC²-Innovationspreis Region Aachen 2019 wieder. Die Pitches der Unternehmerinnen und Unternehmer waren sehr spannend. Die Jury wurde vor eine schwere Entscheidung gestellt und hat intensiv diskutiert, um einen Preisträger auszuwählen.“
so Kreisdirektor Georg Beyß.

Die Innovationen

Das 1873 gegründete Unternehmen **CL.RICK Produktionsgesellschaft mbH & Co. KG** ist einer der größten Hersteller von Einweggeschirr sowie Verpackungs- und Lebensmittelschalen auf dem deutschen Markt. Das Einweggeschirr wird aus Frischfaserkarton und Verpackungs- und Lebensmittelschalen aus reinem Zellstoffkarton produziert, welcher ausschließlich aus nachhaltiger Forstwirtschaft stammt. Darüber hinaus produziert CL. RICK temperaturbeständige Karton-/Papierschalen für die Lebensmittelindustrie. Die neuen Produkte ermöglichen eine Herstellung mit deutlich weniger Grundmaterial und reduzieren so einen erheblichen Teil der anfallenden Abfallmenge.

Die **Cognesys GmbH** aus Aachen entwickelt Lösungen für sprach- und textbasierte Anwendungen mit Schwerpunkt auf den Dienstleistungssektor in verschiedenen Branchen. Das Besondere an Cognesys Semantischen Verfahren ist, dass das System nicht wie üblich nach Keywords sucht, sondern auch den Zusammenhang und den Sinn des Gesagten oder Geschriebenen versteht und darauf reagieren kann. Dadurch werden Kundenanfragen automatisch interpretiert und weiterverarbeitet. Hieraus entstehen auf Seiten des Unternehmens Vorteile, wie eine drastische Verkürzung der Bearbeitungszeiten bis hin zu Echtzeitbearbeitung und somit Reduzierung der Bearbeitungskosten.

Seit 1999 ist die **Dialego AG** aus Aachen in der Online-Forschung tätig und hilft Unternehmen Kunden zu beteiligen, um dadurch mehr Markterfolg zu haben. Seit der Gründung entstanden verschiedene Software-Innovationen, darunter die Dialego BrandSculpture. Diese zeichnet ein holistisches Abbild des Beziehungsgeflechts zwischen Konsumenten und Marken oder Produkten, die Markeninhabern in Zeiten immer schnellerer Produkt- und Markeneinführungen eine Orientierung gibt. Das Tool

gestattet es, die Position einer Marke im Marktsegment zu verorten. Die Ergebnisse zeigen in plastischer Darstellung emotionale Bindungen, Kaufpotentiale und Markensubstitution auf.

Die **LUNOVU GmbH** aus Herzogenrath entwickelt und fertigt Laser-Maschinensysteme für Forschung und Industrie. 2018 wurde das standardisierte eLMD-System, welches die Möglichkeit bietet, 3D-Strukturen aus Metall direkt auf bestehende Bauteile „aufzudrucken“, zur Marktreife gebracht. Völlig neu ist dabei der Einsatz von Laser-Scan-Systemen in der Maschine, die bestehende Bauteilgeometrien erfassen und digitalisieren. Der Anwender kann auf Basis der digitalisierten Modelle mit wenigen Mausklicks 3D-Strukturen definieren, für die das System automatisch alle erforderlichen Werkzeugbahnen berechnet und ausführt.

Das Biotechnologie-Unternehmen **PL BioScience GmbH** aus Aachen nutzt das breite Potential humaner Blutplättchen, welche es durch einen Recyclingprozess weiterverarbeitet: Das Spin-Off der RWTH Aachen verwertet ungenutzte Blutkonserven und produziert hieraus ein neuartiges, hocheffizientes Medium zur Zellkultivierung, welches das bisher genutzte Fetale Kälberserum ersetzen kann, dabei aber weniger anfällig und praktischer in der Handhabung ist.

Der Auswahlprozess

Im Vorfeld hatten die AGIT mbH und die Wirtschaftsförderer in der Region, die Kammern und Hochschulen, das FZ Jülich und VUV - Vereinigte Unternehmerverbände Aachen zahlreiche Unternehmen vorgeschlagen und deren Innovationen eingehend geprüft und begutachtet. Aus fünf Kandidaten wählte die hochkarätig besetzte Jury anschließend die Innovation aus, die aus ihrer Sicht einen maßgeblichen Anteil an der wirtschaftlichen Entwicklung des Standorts Region Aachen hat. Der Jury gehören neben dem Vorsitzenden Georg Beyß, Kreisdirektor des Kreises Düren, Experten zum Thema Innovation bzw. die Rektoren der RWTH Aachen und der FH Aachen, der Vorstandsvorsitzende des FZ Jülich, sowie Geschäftsführer und Repräsentanten verschiedener regionaler Unternehmen an.

Preisverleihung am 6. Juni im Aachener Rathaus

Die Kandidaten werden am 6. Juni im Rahmen einer festlichen Abendveranstaltung im Krönungssaal des Aachener Rathauses den rund 600 geladenen Gästen präsentiert. „Erst im Rahmen der Preisverleihung wird bekannt gegeben, welcher der fünf Kandidaten mit dem AC²-Innovationspreis Region Aachen 2019 ausgezeichnet wird. So bleibt es bis zum 6. Juni spannend. Dem Preisträger wird auch in diesem Jahr die Innovationspreis-Skulptur des Aachener Künstlers Dr. Rolf Jägersberg überreicht“, so Dr. Lothar Mahnke, Geschäftsführer der AGIT mbH, die für den gesamten Ablauf des Auswahlverfahrens und die Organisation der Preisverleihung verantwortlich ist. Die Schirmherrschaft der Preisverleihung „AC² - GRÜNDUNG, WACHSTUM, INNOVATION“, in deren Rahmen auch die Gewinner von AC² - die Wachstumsinitiative und AC² - der Gründungswettbewerb ausgezeichnet werden, übernimmt NRW-Wirtschaftsminister Prof. Dr. Andreas Pinkwart. Die Festrede wird Prof. Dr. Ulrich Rüdiger, Rektor der RWTH Aachen, halten.

Foto (AGIT mbH) - Für Presse Zwecke Abdruck honorarfrei:

Die Jurymitglieder und Mitglieder der Arbeitsgruppe des „AC²-Innovationspreises Region Aachen 2019“ mit dem diesjährigen Vorsitzenden Georg Beyß, Kreisdirektor des Kreises Düren (mit Innovationspreisskulptur).

TERMINHINWEIS:

Preisverleihung „AC² - GRÜNDUNG, WACHSTUM, INNOVATION“, 6. Juni 2019,
18:30 Uhr (Einlass 18:00 Uhr), Krönungssaal des Aachener Rathauses.
- Anmeldung erforderlich –

Weitere Informationen:

www.innovationspreis-region-aachen.de

Ansprechpartnerin:

AGIT mbH
Nina Walkenbach
Tel. +49 (0)241/963-1041
E-Mail: n.walkenbach@agit.de
www.agit.de